

EZB gibt neues Falschgeld heraus

26.11.2015 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 1.074 auf 1.071 \$/oz

leicht nach. Heute Morgen entwickelt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong stabil und notiert aktuell mit 1.073 \$/oz um etwa 6 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien geben weltweit leicht nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

EZB gibt neues Falschgeld heraus. 4,3 Milliarden 20 Euro-Scheine wurden gedruckt und sollen über Geldautomaten oder Wechselgeld verteilt werden. Die Falschgeldscheine haben einige Merkmale, die die Bevölkerung in die Irre führen sollen zu glauben, dass es sich um echtes Geld handeln würde: Griffiges Papier, fühlbares Relief, Porträtfenster, Porträt-Wasserzeichen, Sicherheitsfaden, durchsichtiges Hologramm, Wertzahl, die von regenbogenfarbenen Linien umgeben ist, schemenhaftes Motiv mit dem Porträt der mythologischen Gestalt Europa, kleine weiße Schrift auf dem Sicherheitsfaden, Porträt-Hologramm, Smaragd-Zahl, verändernde Farben beim Kippen des Scheins.

Das Falschgeld ist neben den angeführten Merkmalen leicht an der Unterschrift des EZB-Präsidenten Mario Draghi zu erkennen. Es ist durch gesetzlichen Zwang als Tausch- und Zahlungsmittel verwendbar, wird aber wegen der fehlenden Deckung wie alles Papiergeld in der Geschichte auf Dauer wertlos verfallen und ist daher nur bedingt als vorübergehende Geldillusion zum Handel geeignet.

Kommentar: Echtes Geld enthält den Hinweis auf einen hinterlegten Wertgegenstand, in den es getauscht werden kann und hat daher neben der Bewertungs- und Tauschmittelfunktion auch die Funktion der Wertaufbewahrung, die beim Falschgeld nicht vorhanden ist.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem festeren Dollar seitwärts (aktueller Preis 32.477 Euro/kg, Vortag 32.487 Euro/kg). Am 18.07.11 hatte der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt. Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen.

Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen der fehlenden Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und den Edelmetallaktien investiert zu bleiben. Mit der seit Anfang 2011 negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf wieder mit einer stabileren und freundlicheren Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt leicht nach (aktueller Preis 14,16 \$/oz, Vortag 14,25 \$/oz). Platin stabilisiert sich (aktueller Preis

848 \$/oz, Vortag 846 \$/oz). Palladium erholt sich (aktueller Preis 553 \$/oz, Vortag 540 \$/oz). Die Basismetalle geben leicht nach.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 0,4% oder 0,2 auf 46,0 Punkte. Bei den Standardwerten zeigen sich wenig verändert. Bei den kleineren Werten fallen Starcore 11,1%, Lydian 9,1% und Golden Queen 6,8%. Luna erholen sich 33,3%, Guyana 16,8% und Orezon 8,3%. Bei den Silberwerten verliert Silvercorp 7,2%. Santacruz können 9,1% und Bear Creek 7,6% zulegen.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel schwächer. Harmony fallen 4,6%, Gold Fields 3,6% und AngloGold 3,4% zurück.

Die australischen Goldminenaktien entwickeln sich heute Morgen nachgebend. Bei den Produzenten fallen Millennium 10,7%, Excelsior 8,8% und Resolute 6,8%. Bei den Explorationswerten verliert Legend 11,1%. Emmerson erholt sich um 7,7%. Bei den Metallwerten gibt Gindalbie 6,5% nach. Lynas haussiert um weitere 8,3% (Vortag +20,0%).

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,2% auf 60,17 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Guyana (+16,8%) und Altona (+5,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Excelsior (-8,8%), Resolute (-6,8%) und Ramelius (-5,4%). Der Fonds dürfte heute leicht gegen den Xau-Vergleichsindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.10.15 verbessert sich der Fonds mit einem Anstieg um 14,9% marginal besser als der Xau-Vergleichsindex, der um 14,7% zulegen kann. Der Jahresgewinn kann damit auf 45,4% ausgeweitet werden und bleibt weit vom Xau-Vergleichsindex abgekoppelt, der seit dem Jahresbeginn um 16,7% zurückfällt. Seit der Auflage des Fonds im April 2007 kann sich der Fonds mit einem Verlust von 35,1% ebenfalls vom Xau-Vergleichsindex (-55,6%) absetzen. Durch die Kursgewinne und Zuflüsse erhöht sich das Fondsvolumen von 10,1 auf 12,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbesten Goldminenfonds)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 14,0%
- Verlust im Jahr 2013: 62,9%
- Gewinn im Jahr 2014: 4,6%
- Gewinn im Jahr 2015: 45,4% (Xau-Vergleichsindex -16,7%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) verbessert sich um 1,9% auf 15,26 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+9,1%), Bear Creek (+7,6%) und Alexco (+5,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Silvercorp (-7,2%), Scorpio (-3,6%) und Sabina (-3,2%). Der Fonds dürfte sich heute gegenüber dem Hui-Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.10.15 verbessert sich der Fonds mit einem Anstieg von 14,4% etwas weniger als der Hui-Vergleichsindex, der um 17,8% zulegen kann. Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds mit einem Verlust von 13,7% dennoch etwas besser als der Hui-Vergleichsindex, der noch einen Verlust von 15,9% aufweist. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 17,5 auf 20,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbesten Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)
- Verlust im Jahr 2011: 27,3%
- Verlust im Jahr 2012: 3,7%
- Verlust im Jahr 2013: 53,7%
- Verlust im Jahr 2014: 14,2%
- Verlust im Jahr 2015: 13,7% (Hui-Vergleichsindex -15,9%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verbessert sich um 1,2% auf 22,05 Euro. Bester Fondswert ist

heute Guyana (+16,8%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Troy (-6,7%), Rubicon (-5,7%) und Ramelius (-5,4%). Der Fonds dürfte sich heute gegenüber dem Xau-Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.10.15 verbessert sich der Fonds mit einem Anstieg von 12,6% etwas weniger als der Xau-Vergleichsindex, der um 14,7% zulegen kann. Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds mit einem Gewinn von 21,2% deutlich vor dem Xau-Vergleichsindex, der einen Verlust von 16,7% verzeichnet. Das Fondsvolumen erhöht sich bei leichten Zuflüssen von 5,7 auf 6,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Verlust im Jahr 2011: 30,9%
- Verlust im Jahr 2012: 20,1%
- Verlust im Jahr 2013: 58,3%
- Gewinn im Jahr 2014: 8,7%
- Gewinn im Jahr 2015: 21,2% (Xau-Vergleichsindex -16,7%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) verbessert sich um 1,2% auf 15,61 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Buxton (+13,4%), WCP (+6,7%) und Base (+6,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Pacific Ore (-11,1%), Millennium (-10,7%) und Resolute (-6,8%). Der Fonds dürfte heute stärker als der TSX-Venture Vergleichsindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.10.15 verbessert sich der Fonds mit einem Anstieg von 13,3% deutlich stärker als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 6,5% zulegen kann. Seit dem Jahresbeginn entwickelt sich der Fonds mit einem Gewinn von 18,5% wesentlich besser als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 24,9% zurückfällt. Das Fondsvolumen kann parallel zu den Kursgewinnen von 1,6 auf 1,9 Mio Euro zulegen.

- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (bester Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 37,1%
- Verlust im Jahr 2013: 54,7%
- Verlust im Jahr 2014: 22,1%
- Gewinn im Jahr 2015: 18,5% (TSX-Venture Vergleichsindex -24,9%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Mittwoch ein überdurchschnittlich großes Kaufinteresse. Im Goldbereich werden 1 oz Maple Leaf (Sonderaktion) vor 1 oz Krügerrand und kleinere Barren (10g bis 100g) gesucht. Im Silberbereich werden 1 oz Maple Leaf, 1 oz Känguru geordert und australische 1 kg-Münzen. Die Verkaufsneigung bleibt sehr niedrig. Etwa 15 Käufern steht 1 Verkäufer gegenüber. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/266926--EZB-gibt-neues-Falschgeld-heraus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).